

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

330 (27.11.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Erstes Blatt. Freitag den 27. November (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 116 425. III. Unberechtigtes Jagen von Hunden betr.

Einem Entschlusse des Gr. Hofraths und Jagdambtes Karlsruhe zufolge, und mit Rücksicht darauf, daß in letzter Zeit öfters jagende Hunde im Gr. Hardtwalde angetroffen wurden, weisen wir wiederholt auf die Bestimmungen des §. 147 R.St.G.B. hin, wonach an Geld bis zu 10 Mark bestraft wird, wer einen Hund im Feld oder Walde jagen läßt, ohne denselbst jagdberechtigt zu sein. Diese Bestimmung bedroht diejenigen Personen mit Strafe, welche fahrlässiger Weise ihrem Hund gestatten, dem Wilde nachzujagen. Liegt Vorfall vor, so trifft der Thatbestand des Vergehens gegen §. 292 R.St.G.B. (unbefugte Jagdausübung) zu.

Nach allgemeinen Grundsätzen ist außerdem der Jagdberechtigte befugt, einen ohne Beisein des Besitzers jagenden Hund, wenn die Verursachung weiteren Schadens in anderer Weise nicht verhütet werden kann, erlegen zu lassen.

Die Dienstweisung für Jagdaufsicher bestimmt hierüber ausdrücklich in

§. 9. „Werden fremde Hunde ohne Aufsicht in einem Jagdbezirke jagend betroffen, so sind dieselben womöglich einzufangen und ist der Besitzer derselben festzustellen. Wenn die Verursachung weiteren Schadens durch den ohne Beisein des Besitzers jagenden Hund in anderer Weise nicht verhütet werden kann, so ist es den Beteiligten anheimgegeben, je nach der Sachlage zum Zwecke der Nothwehr die Erlegung des Hundes zu bewirken.“

Die Jagdaufsicher sind zwar angewiesen, entsprechend dieser Vorschrift nur im Nothfalle einen Hund zu erlegen und dabei mit allen durch die Rücksicht auf die Spaziergänger gebotenen Vorsicht zu verfahren, es kann aber auf die Ausübung dieses Rechts der Nothwehr keineswegs verzichtet werden.

Bei Nichtachtung der Bestimmungen wäre die zuständige Behörde überdies genötigt, zu verlangen, daß die Hunde im Hardtwaldgebiete nur an der Leine mitgeführt werden dürfen.

Karlsruhe, den 20. November 1896.

Groß. Bezirksamt.
Bobman.

Die Tilgung der 4%igen Bad. Eisenbahnanleihen von 1880 und 1886 betreffend.

Von den Schuldverschreibungen des 4%igen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1880 sind planmäßig auf 1. Juli 1897 je 147 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Mark im Gesamtbetrage von 1 029 000 Mark zu tilgen.

Weiter sind von den Schuldverschreibungen des 4%igen 1886er Eisenbahnanlehens im begebenen Betrage von 11 739 000 Mark planmäßig auf 1. Juli 1897 je 11 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Mark im Gesamtbetrage von 77 000 Mark heimzuzahlen.

Die Auslosung der betreffenden Schuldverschreibungen beider Anleihen wird

Samstag den 5. Dezember 1896, Vormittags 11 Uhr,

in unserm Geschäftszimmer Nr. 15 öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 24. November 1896.

Groß. Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.

Hel m.

Bekanntmachung.

Für Postanweisungen nach Constantinopel kommt bis auf Weiteres das Umwandlungs-Verhältnis von 1 Pfund Türkisch = 18 Mark 55 Pf. in Anwendung.

Berlin, W., 20. November 1896.

Reichs-Postamt, I. Abtheilung.
Fritsch.

32. Karlsruher Protestantenverein.

Samstag den 29. November, Abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal Vortrag des Herrn Pfarrer und Professor Böhringer von Basel über:

„Arnold von Brescia, ein Märtyrer der Freiheit im zwölften Jahrhundert.“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Groß. Landes-Gewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Knaben-Garderobe-Versteigerung.

Freitag den 27. November, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Säbingerstraße 29 gegen baar versteigert:
ein Posten neuer, moderner Knaben-Anzüge für Knaben von 2—12 Jahren, Knaben-Hosen, Knaben-Mäntel;
ferner neue Mädchen-Regenmäntel und Paletots, Abend-Kad-mäntel, wattirt, Buckskin für Herren-Anzüge,
wozu Liebhaber einladet

22. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangs-Versteigerung.

22. Samstag den 28. November 1896, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich im Haus Nr. 178 der Müppurrerstraße hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Brückenwaage,

1 Dielenwagen, 1 Leiterwagen, Wagenbelle, altes Eisen, etwa 15 Zentner Schwarzenholz, Dachpappe, 2 Pferdegeschirre, 2 Zugpferde und 1 Futterschneidmaschine.

Karlsruhe, den 24. November 1896.

Fester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bekanntmachung.

32. Am Montag den 14. Dezember d. J., Vormittags 11 Uhr, soll die Lieferung des Bedarfs an:

Schensfleisch,
Ruhfleisch,
Schmelfleisch,
Schweinefleisch,
geräucherter Speck u. s. w.

für sämtliche Truppenküchen der Garnison Karlsruhe auf die Zeit vom 1. Januar bis einschließlich 30. Juni 1897 öffentlich verdingen werden.

Die Lieferungs-Bedingungen liegen vom 1. Dezember d. J. ab bis zur Terminsstunde bei der unterzeichneten Intendantur an den Wochentagen während der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht aus und können gegen Erstattung der Abschreibungsgebühren in Abschrift bezogen werden.

Lieferungs-Angebote — versehen mit der Aufschrift: „Lieferung von Fleisch- und Wurstwaaren“ — sind portofrei spätestens zur Terminsstunde an die Intendantur 14. Armee-Korps — Schloßplatz 22 — einzureichen.

Karlsruhe, den 23. November 1896.

Intendantur des 14. Armee-Korps.

21. Verkauf einer Feuerspritze.

Die entbehrlich gewordene Feuerspritze im Stadttheil Mühlburg soll öffentlich verkauft werden, und kann dieselbe jederzeit in der dortigen Spritzenremise im ehemaligen Rathhaus angesehen werden.

Lusttragende wollen ihre Angebote spätestens bis Samstag den 12. Dezember d. J. auf dem städtischen Hochbauamt einreichen.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Friedenstraße 20 ist eine Wohnung, elegant ausgestattet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Frau Beck zu erfragen.
— Schützenstraße 86 ist per sofort beziehbar der 3. Stock, bestehend in 5 schönen, ineinandergehenden Zimmern, Badeeinrichtung, Küche, Mansarden, Keller etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, billigt an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.
— Wlhandstraße 4 ist im 3. Stock wegen Verlegung eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.

2.2. Eine freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Einzufragen von 1-2 Uhr. Näheres Adlerstraße 2a, Laden.

*2.2. Im Hause Westendstraße 46 ist auf 1. April die Bel-Etage (7 Zimmer, Badezimmer mit Einrichtung u. s. w. nebst 4 Kammern) zu vermieten. Auskunft im 1. Stock von 11-1 Uhr.

3.2. In der Leopoldstraße ist per April eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, von 6 bis 7 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

5.1. Verlegung halber ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör Schützenstraße 47, 3. Stock, auf Januar zu vermieten. Einzufragen Nachmittags.

Wohnung zu vermieten.

— Edel der Durlacher Allee und Rudolfstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf sofort zu vermieten.

Wohnung zu vermieten:

Durlacher Allee 44 ist eine elegante Balkonwohnung im 2. Stock von vier Zimmern, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 9, 2. Stock.

Wohnung

auf sogleich oder später zu vermieten von 4-5 schönen Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör. Garten beim Haus. Freie Lage. Näheres Bernhardtstraße 13, 2 Treppen hoch.

Rondelplatz 24

ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

— Nebenbächerstraße 21 (im Jahre 1895 erbaut) ist die Bel-Etage von 6 großen Zimmern, Bad etc. auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres daselbst täglich von 10-12 und von 1/4 4 Uhr an.

Herrschafts-Wohnungen.

— Karl-Wilhelmstraße 20 sind 4 elegant ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf Januar oder April l. J. zu vermieten. Dieselben sind ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Großen Parkgarten und können täglich eingesehen werden. Näheres bei K. Fround, Conditor, Edel der Kriegs- und Kronenstraße.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayer.

Laden zu vermieten.

— In guter Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist sofort ein schöner Laden mit anstößendem Kontor zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Laden zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 121 ist auf 1. April oder auch früher ein geräumiger Laden mit anstößenden 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer zu erfragen.

Ekladen zu vermieten.

— Kaiser-Allee 31 ist der Laden mit schöner Wohnung von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock.

Zu vermieten

ist der seither von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung

sofort zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof.

Bureau-Räume.

— Zwei geräumige, freundliche Zimmer nebst einer als Registratur verwendbaren Küche, parterre gelegen und für sich abgeschlossen, sind nebst Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 3, parterre links.

Bäckerei,

neu eingerichtet, in guter Geschäftslage, ist unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres zu erfragen Herrenstraße 27, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör wird zwischen Waldhorn- und Douglasstraße auf 1. April von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*4.1. Eine Wohnung mit Atelier gesucht bis spätestens 1. Juli 1897. Offerten zu richten an Kommerzienrath Lorenz, Riegelstraße 67.

* Eine kleine Familie sucht per 1. April eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Altkoch beborzigt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8434 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

per 1. April oder früher ein gut gebender Spezerladen mit oder ohne Ladeneinrichtung. Offerten unter Nr. 8153 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 75 ist im 2. Stock per 1. Dezember ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes, ruhiges Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.2. Ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Kaiserstraße 33, zwei Treppen hoch.

*2.2. Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten: Viktoriastraße 20. Näheres im Laden.

3.2. Kreuzstraße 26, am Hauptbahnhof, sind 1 Treppe hoch zwei fein möblierte Zimmer an 1 oder 2 Herren per 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Merjerstraße 23 ist im 1. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 9 ist im 2. Stock rechts ein freundliches, gut möbliertes Zimmer preiswürdig zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im 1. Stock des Seitenbaues.

2.1. Eine geräumige Mansarde ist an eine stille Person zu vermieten. Näheres Friedenstraße 20 bei Frau Beck zu erfragen.

Amalienstraße 4 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein großes, schön möbliertes Parterrezimmer (besonderer Eingang) ist an einen besseren Herrn in der Nähe der Kunstschule und des Justizgebäudes auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei schöne Zimmer

sind in freier, stiller Lage und sehr gutem Hause, schön möbliert, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 7, zwei Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer

in ruhigem Hause mit oder ohne Pension zu vermieten: Augartenstraße 25, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* In der Nähe des Bahnhofs (Centrum der Stadt) ist ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock per 15. Dezember oder 1. Januar zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein gedeckter Raum

zur Unterbringung zweier Wagen wird gesucht. 2.2. Dr. Kux & Finner.

Pension-Gesuch.

Für eine junge Dame wird Pension in guter evangel. Familie gesucht; bevorzugt wird eine solche mit erwachsenen Töchtern oder andern jungen Damen. Offerten unter Nr. 8446 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Monsieur cherche pension dans une famille française. Prière de s'adresser sous Nr. 8445 au bureau du Tagblatt.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein ordentliches jüngeres Mädchen wird zu Kindern sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein reinliches, braves Mädchen wird für auswärts in die Küche gegen guten Lohn sogleich oder auf Weihnachten gesucht. Näheres Leopoldstraße 47 im ersten Stock.

*2.2. Es wird ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann, auf 1. Dezember gesucht: Bessingstraße 40, parterre.

*3.3. Gesucht auf 1. Januar ein gesundes, kräftiges Dienstmädchen, solid und zuverlässig, welches kochen kann und Hausarbeit willig übernimmt. Zeugnisse erwünscht. Hoher Lohn, gute Behandlung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Dienst-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, gerne Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse hat, sucht auf 1. Dezember Stelle, ebenso auch eine tüchtige Restaurationsköchin. Zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

Commis

mit schöner Schrift wird auswärtsweise gesucht. Offerten unter Nr. 8444 befördert das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

2-3 tüchtige Schlosser auf schöne Arbeit (Vortal etc.) bei hohem Lohn (Wf. 4.- bis 4.80). Dauernde Beschäftigung. Reisegeld wird bei Couvenienz nach 14 Tagen vergütet. Nur ganz tüchtige Arbeiter wollen sich melden. E. Götttsheim, Schlosserei, Basel.

Für unsere Vernickelungs- und Galvanisier-Anstalt suchen tüchtigen, selbstständigen Arbeiter mit hohem Lohn bei dauernder Stellung. F. Bock & Cie., Zürich, Industriequartier.

Tüchtige Verkäuferinnen

werden per sofort gesucht. S. Krämer, Modewaaren und Damenconfection, Kaiserstraße 209.

Ein braves Dienstmädchen

sucht auf 1. Dezember Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tagelöhner und Maurer

finden lohnende Beschäftigung am Neubau der evangel. Kirche am Wühlburgerthor.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine reinliche, zuverlässige Lauffrau findet tagelöhner Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

*5.4. Ein solider Kaufmann gesucht in Alters-geschäftsgewand, sucht Beschäftigung im Kontor, Magazin etc., gleich welcher Art, ev. auch als Aushilfe gegen mäßige Vergütung. Gest. Offerten unter Nr. 8315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauführer.

2.2 Das Anmessen aller Arten von Bauarbeiten sowie Aufstellen der Rechnungen wird prompt u. billig besorgt. Offerten unter Nr. 8389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Das Waschen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brüg- und Messerputzmaschinen sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Serndorf**, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern sowie im Umändern derselben. Dienstboten werden im Preise berücksichtigt: Bürgerstraße 21, parterre.

Verloren

auf dem Wege Jahn's, Bismarck's, Karl's, Erbprinzen- und Göttingerstraße ein grauer, gestrichter Arbeitsbeutel mit Handarbeit. Abzugeben gegen Belohnung: Jahnstraße 8 im 2. Stock.

Verloren.

2.2. Sonntag Abend ist von Balach bis zum Karls-Store eine Pelzjacke von einem Knabenmädchen verloren worden (braun melirt). Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Kurvenstraße 19 gegen Belohnung abzugeben.

Hausverkauf.

2.2. Ein Herrschaftshaus, 7 Zimmer im Stockwerk, mit Stallung, ist in der schönsten Lage der Göttingerstraße billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8401 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wissen,

Hotels, Bäckereien, Fabrik- und kaufmännische Geschäfte, Schlosserei, Wirtschaften, Privat- und Geschäftshäuser aller Art hat zu verkaufen: **J. Müller**, Kaiserstraße 99. 64.

Zu verkaufen

3.2. ein Moosdorfscher Dampf-Schweiß-Apparat, beinahe noch neu, sehr billig. Näheres Durlacher Allee 84 im 4. Stock.

2.2. Ein eleganter, gut erhaltener Kinderwagen sowie ein Soglet-Apparat neuesten Systems sind wegen Bezug sofort zu verkaufen: Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

10.5. Sammlung alter f. Seigen einz. od. auf. zu verkaufen. Offerten unter Violinen Nr. 8230 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein Tischchen mit zweifelhigem Glas-Tischchen, mit verschließbarem und aufstellbarem Deckel ist billig zu verkaufen: Gartenstraße 37 im Laden.

3.1. Ein sehr guter Kachelofen ist sofort zu verkaufen. Einzuheben im Nebenzimmer des Frankens. 2.2. Preisangebote abzugeben: Waldbornstr. 8 im 2. Stock.

Billig zu verkaufen

sind eine sehr feine, gewichene Schlafstimmer-Einrichtung sowie verschiedene Garnituren, Taschen-Divans und einfache Sophas. **J. Göb**, Waldbornstraße 32.

Plüschgarnitur,

eine neue, feine, sowie eine gebrauchte, gut erhaltene, 2 neue Kameelstaschendivans, 1 Ottomane mit Decke haben billigst zum Verkauf bei **W. Kirchschonhorst**, Tapezier u. Dekorateur, Bürgerstraße 8.

Ein Musikautomat

(Höhe 65 und Breite 47 cm) mit schönem vollem Ton und vielen Platten zum Einlegen ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Eine gebrauchte Kinderbettstelle

ist zu verkaufen: Friedrichsplatz 9.

Jagdflinte,

Centralfeuer, Cal. 16, um billigen Preis abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf und Verkauf.

6.6. Käufer und Verkäufer (auch Tausch) werden gebeten, ihre werthe Adressen unter Nr. 8118 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Solideste Besorgung, billigste Bedingungen werden zugesichert.

Kauf-Gesuche.

3.1. Es wird eine noch gut erhaltene Zimmer-vollere zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben: Kriegstraße 110 im 3. Stock.

* Eine halbgroße Kinderbettstätte wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre W. U. Scheffelstraße 20 im 4. Stock abzugeben.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Dwis, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treppen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. bei

A. Reutlinger Wwe.

14 Markgrafenstraße 14.

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen bei **W. U.** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen bei **W. U.** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16/18

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und jagt die höchsten Preise

Frau Mathilde Teitelbaum,

32 Fasanenstraße 32.

Man spricht französisch. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Karl-Friedrich**, Straße 7.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuz**, Straße 10, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbprinzen**, Straße 21, 2. Stock.

Tanz-Unterricht.

20.15. Aufnahme jeder Zeit! Eigenes elegantes Institut! Prospekte gratis! 1. Januar neue Kurse!!!

Aug. Eihmer, Instituts-Tanzlehrer (vorm. Ad. Uetz).

Kaiserstraße 170. Kaiserstraße 170.

Tanzunterricht.

92. Zeige hiermit ergebnis an, daß ich, durch Auforderung veranlaßt, einen Tanzkursus in dieser Stadt für gebildete Stände eröffnen werde und lade freundlichst zu demselben ein. In dem Kurse werden außer den üblichen Tänzen Menuette à la reine, Pas de quatre und Gavotte der Kaiserin gelehrt. Gesf. Anmeldungen nimmt die Musikalienhandlung von **Herrn Friedrich Doert**, Ecke der Kaiserstraße, Eingang Ritterstraße, entgegen, wofür die Liste nebst Bedingungen aufzulegen, oder an meine Adresse: **Thomasstadt Nr. 5, Straßburg**.

Geschlossene Gesellschaften übernehme ich gerne. Hochachtend

Adolf Bittler, Universitäts-Tanzlehrer.

Damen und Herren aus guten Familien, welche sich im

Tanzlehrfach

auszubilden wünschen, können sich melden. 2.2. **P. Wiock**, Strichstraße 44.

Avis!

Am 1. Dezember d. J. Beginn eines dreimonatlichen Lehr-Curses im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anprobieren nach einfacher und feiner, sehr rationaler Methode, in jeder Schnittform in Damen- u. Kinder-garderobe.

Auf Wunsch Einzelunterricht. Separat-Cursus für Kleidermacherinnen innerhalb 8 bis 14 Tagen erlernbar.

Der Unterricht ist ein gründlicher und geschieht unter meiner persönlicher Anleitung und Aufsicht. Auswärtige besondere Berücksichtigung.

Hochachtungsvoll **Frau W. Sinn**, Damengarderobe-Geschäft, Stefanenstr. 49, parterre. Anmeldung täglich.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.

Altbewährtes Institut für Maßnehmen, Schnittzeichnen für jede Figur, Zuschneiden, Anfertigen aller Arten Damen- und Kinder-garderoben nach leichtfaßlicher, berühmter Methode für Privat-zwecke und Geschäftsbetrieb. Eintritt jeden Montag. **Frau A. Wettach**, Markgrafenstr. 36, 2 Treppen hoch.

* **Privat-Mittagstisch** von einem Studierenden (israelitisch) in gutem Hause gesucht. Offerten mit Preisangabe sende man gefl. unter Nr. 8447 an das Kontor des Tagblattes.

Champagner,

rühmlichst bekannte Weine von **E. Mercier & Co., Epernay** (der Jollersparnis halber im Zweiggeschäft in Luxemburg auf Flaschen gefüllt), empfiehlt à M. 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.50 und 7.— per Flasche, bei Abnahme von Originalkörben billiger.

Max Homburger, Weingroßhandlung, 30 Kronenstraße 30 und 124a Kaiserstraße 124a.

Echten arabischen Mokka

(das Beste, was es gibt) bei **C. Cartharius**, Kaiserstraße 13a.



Röstkaffee

von 110 Pfg. bis 220 Pfg.

das Pfund.

Roh-Kaffee

in allen Preislagen

vorzügliche, allgemein beliebte Qualitäten empfiehlt

Emmericher Waaren-Expedition, 11.8. Kaiserstrasse 124.

Thee

neuester Ernte, stets frische

Importe, 180 Pfg. bis 480 Pfg.

das Pfund

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt **G. Oehler**, Hofconditor, Herrenstraße 18. Telefon 332. Niederlage: **L. Wolf** Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Garantirt reiner, hochfeiner
Blüthenhonig,
 vom Schloß Mahlberg in Baden, allein zu
 haben bei

C. Cartharius,
 Karlstraße 13 a.

Badische Zmferchule!

— **Blüthenhonig!**
 Alleinige Verkaufsstelle in Karlsruhe bei
Wilh. Harlfinger, Conditorei,
 Ecke der Leopolds- und Viktoriastraße.
**Spezialität: ächt engl. Plum
 Cake!**

**H. Pauly's Friedrichsdorfer
 Zwieback.**

Weinverkauf bei

C. Cartharius,
 Karlstraße 13 a.

— **J. Lösch,**
 erstes Specialgeschäft für Kindernährmittel etc.,
Herrenstrasse 35,

empfehlst stets frisch sämmtl. z. Z. gebräuch-
 lichen **Kindermehle,** als:
 Bledert'sches Rahmgemenge 1 Büchse M. 1.—,
 Rufeke's Kindermehl 1 Büchse M. 1.35,
 Mellin's Nahrung $\frac{1}{2}$ Glas M. 2.40, $\frac{1}{2}$ Glas
 M. 1.40,
 Muffler's Kindermehl 1 Glas M. 1.35,
 Nestle's Kindermehl 1 Büchse M. 1.20,
 Lahmann's vegetabile Milch 1 Büchse M. 1.30,
 Lahmann's Nährsalz-Cacao $\frac{1}{2}$ Pfd. M. 3.—,
 $\frac{1}{4}$ Pfd. 80 Pf.,
 Hafercacao, Hafermehl etc. etc.,
 chem. rein Milchzucker 1 Pfd. M. 1.40.
 Sämmtl. Kindermehle bei Abnahme von
 3 Büchsen je 5 Pf. billiger.

Dauer-Maronen,

sehr schön, empfiehlt billigt *3.3.

F. X. Rathgeb,
 vormal's Friedr. Maisch, Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57.

I^a holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei

A. Baumann Nachf.,
 Amalienstraße 51.

Austern

eingetroffen bei

C. Cartharius,
 Karlstraße 13 a.

Eier! Eier!

frische Waare unter Garantie, werden diese
 Woche noch abgegeben:

100 Stück, Rothdotter, 6 M.,
 100 Stück, weißschalige, große, 6.80 M.,
 100 Stück Kalkeier, steierische, 5.80 M.,
 100 Stück Kalkeier, kleinere, 5.50 M.

Bestellungen werden sofort ausgeführt per
 Karte oder auf dem Marke auf dem Ludwig-
 platz und Karl-Friedrichs-platz

K. F. Krumm,
 22. Eierhandlung, Werberstraße 81.

Braunschweiger Honigtuchen

von **A. Mahn, Braunschweig,**

Nürnberger Lebkuchen

von **G. Metzger, Nürnberg,**

Katharinen

3.3. von **G. Weese, Thorn,**
 empfiehlt

Lina Berthold Bwe., Karl-Friedrichstraße 19,
 Specialgeschäft in Chocolate, Cacao, Thee, ff. Desserts, Marzipan.

4.3. **Kaffee. Kaffee.**

„Die beste Reklame ist und bleibt stets
 die Waare selbst“.

Nachdem von Seiten einer **neidischen** gegen mich **ohnmächtigen**
 Konkurrenz der schwache Versuch gemacht wurde, meine Angaben über den
 großen Umfang und Bedeutung meines Geschäftes und die dadurch bedingte
 größere Leistungsfähigkeit gegenüber allen anderen Geschäften in Frage zu
 stellen, beschränke ich mich darauf, hier nur zu erklären, daß ich alle von mir
 gemachten Angaben als streng der Wahrheit entsprechend aufrecht zu erhalten
 in der Lage bin.

Der große Zuspruch, dessen sich mein hiesiges Geschäft schon seit der
 erst kurzen Zeit seiner Eröffnung erfreut, ist der beste Beweis meiner Leistungs-
 fähigkeit, von welcher sich zu überzeugen ich hiermit **jeden Kenner und
 Liebhaber einer guten und dabei billigen Tasse Kaffee** einlade.

Die Thatsache, daß meine Kaffees der steten Controle der vereideten
 Stadt- und Gerichts-Chemiker Herren **Dr. Neuhöfer, M. Gladbach,**
 und **Dr. Otto Kayser, Dortmund,** unterworfen sind, bürgt dafür, daß
 dieselben allen gesetzlichen Anforderungen entsprechen.

Ich empfehle meine Kaffees:

Braun geröstet oder **mit Zucker geröstet,** das Pfund
 M. 1.—, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70 u. 1.80,

Abfall-Kaffee, das Pfund 75 Pfg. und 90 Pfg.,

Rob-Kaffees, das Pfund 80, 90, 110, 120, 130 Pfg.

Cacao, garantirt rein, das Pfund 1.20 M.

Bruch-Chocolate, garantirt rein, das Pfund 0.80 M.

Biscuits, das Pfund von 40 Pfg. an,

I^a Krystallwürfelzucker, das Pfund 28 Pfg.

Kaiser's Kaffee-Geschäft,

Karlsruhe, Kaiserstraße 118.

Größtes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands
 im direkten Verkehr mit den Consumenten.

Mein Stickereilager,

das durch fortwährenden Eingang von **Neuheiten** stets auf das
 Reichhaltigste ausgestattet ist, empfehle hiermit unter Zusicherung
 äußerst billiger Preise.

C. A. Kindler,

Friedrichsplatz 6.

**F. Wolff & Sohn's
Karlsruher Wasser.**



— Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältniss verbunden, dass es nicht nur als angenehmstes Riechwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfweh, Zahnschmerzen u. s. w. allen ähnlichen Präparaten mit Recht vorgezogen wird. Die Flasche 60 *℥*, *M.* 1.— und *M.* 1.80.
Aecht zu haben bei
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104.

Neue Sendung eingetroffen:

3.1. **Dralle's**
Augusta-Victoria-Perfumen,
Dralle's
Gold-Reseda

und
Prinzess-Maiglöckchen
in jeder Größe
bei

Ad. Kiefer,
Parfümerie-Geschäft,
Kaiserstrasse 92.

== Räucherpulver, ==
Räucheressenz, Räucherkränzen, Räucherkerzen,
Räucherblätter, Tannenduft empfiehlt
15.2. **Hofdrogerie Carl Roth.**

10 Stück 55 Pfg.

Sumatra mit St. Felix, vorzüglichst
mild aromatische Cigarre, eingetroffen bei
Paul Kahle, Nachf. F. Oberst,
126 Kaiserstrasse 126.

**Rauch-Tische,
Rauch-Garnituren**

grosse Auswahl bei

Friedrich Blos,

Groszh. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail, 21.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Weihnachts-Geschenke.
Seiden-Stickereien**

in der größten Auswahl

bei

Em. Grötschel aus Karlsbad,
Kaiserstrasse 126.

Damenwäsche in weiß u. farbig:

Hemden, Beinkleider, Nachtjacken,

4.4. Unterröcke, Taschentücher,
Schürzen in großer Auswahl

zu billigen Preisen bei

C. W. Keller, am Ludwigsplatz.

Weiss & Kölsch,

21. 7 Friedrichsplatz 7
empfehlen ihr großes Lager in

Damen-Unterröcken,

von dem einfachsten bis feinsten Genre; ferner

Flanell-Röcke,
gestricke und gehäkelte Röcke, gestricke Röcke.

3.2.

Neuheiten

in Documenten- und Werthpapiermappen,
in Briefmappen und Schreibunterlagen,
in Schreibmappen mit Notizkalender,
in Schreib- und Telephonpulten

empfehlen in grosser Auswahl und zu den billigsten Preisen

Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69.

Weihnachts-Geschenke

Die schönsten

Diaphanie-Glasbilder

(herrlicher Fenster schmuck)

Srimme & Fempel, A.G., Leipzig.

Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend bei
W. Müllejans Nachf.,
Tapetenfabriklager, Kaiserstrasse 124 a.

51.

Orientalische Teppiche,

hervorragende alte und neue Stücke in jeder Grösse,

**Orientalische Portièren,
Orientalische Stickereien,
Aechte Kameeltaschen.**

Smyrna-Teppiche,

Schmiedeberger Fabrikat; reichste Auswahl neuer, stylvoller
Muster in verschiedenen Qualitäten.

**Tournay-, Brüssel-, Axminster-, Tapestry-
und Velvet-**

Teppiche,

abgepasst, in allen Grössen und Rollenwaare in
hervorragender Auswahl.

Zurückgesetzt sind: Eine Anzahl abgepasster Teppiche;
eine Parthie 1^a Tapestry und 1^a Brüssel Rollenwaare zu
3.50, 4.00 und 4.50 per Meter.

Adolf Sexauer, Hoflieferant,
Friedrichsplatz 2. Telephon 164.



Für
leidende Damen
sind die nach Vorschrift des Herrn
Dr. Lahmann gefertigten **Corsets**
das naturgemässeste, angenehmste Tragen,
besonders empfohlen bei Magen-, Leber-,
Nieren- etc. Leiden.

Alle Weiten sind vorrätzig.

Anfertigung nach Maass
in kürzester Frist. 22.

A. Lucas,

173 Kaiserstrasse 173.

Grösstes Spezialgeschäft für Corsets.

**Schulranzen
und Mappen**

in grösster Auswahl empfiehlt

M. Lautermilch, Sohn,
Hoflieferant, Ritterstrasse 8,
neben dem Museum.

41.

Schöttler's Walzhandel-Cigarren
 rauchen heute Tausende, der beste Beweis für die Güte und Preiswürdigkeit derselben.
 Alleinverkauf bei **Gustav Schneider**,
 Kaiserstrasse 122. 80.5.

Photographie-Albums und Rahmen
 in grossartiger Auswahl.



Paravents, Staffeleien,
 Reise- u. Sammel-Albums,
 Mappen- und Bilder-Kapseln,
 Karlsruher Ansichten
 in neuesten Aufnahmen
 empfiehlt
 2.1. **C. Feigler**,
 Grossh. Hoflieferant.

M. AUTERMILCH SOHN
 Rüterstrasse 3.
 Anfertigung & Lager
 VON
 Polstermöbel
 Gardinen
 Dekorationen.

Neueste Aufnahmen
 Ihrer Königlichen Hoheit
Frau Grossherzogin Luise v. Baden
 vom 9. September 1896
 in allen Formaten.
Schuhmann & Sohn,
 Grossherzogl. Hofphotographen.

3.2. Verlag **E. Büchle**,
 Kunsthändler.

Seidenplüsch, Wollplüsch, Leinenplüsch,
 Seidensatin, Wollsatın.

Hoflieferant A. Sexauer, Friedrichsplatz 2.

Tuch, Fries, Molton,
 Bordüren, Futterstoffe.

5.3. **Atelier für Photographie**
Rudolf Mayer,
 Karl-Friedrichstrasse 32,

ersucht seine verehrl. Kunden,
Aufträge für Weihnachten
 schon jetzt aufgeben zu wollen.
 Portraits, Vergrößerungen und Gruppen in Photocrayon; bei anerkannt
 künstlerischer Ausführung mäßige Preise.

Colosseum.

Freitag den 27. und Samstag den 28. November

Keine Vorstellungen.

Sonntag den 29. November

Zwei Vorstellungen.

Anfang 4 Uhr und 9 Uhr.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher Artisten.

Montag den 30. November

Letztes Auftreten der zur Zeit engagierten Artisten.

Dienstag den 1. Dezember

Vollständig neues Programm.

Zu Hochzeiten und Diners
 bringe meine Lokalitäten in empfehlende Erinnerung.
L. Kappenberger,
 113. zu den 4 Jahreszeiten.

Weinrestaurant J. Lorenz,
 Ritterstraße 18,
 altrenommiertes, neuhergerichtetes
 Weinrestaurant,
 empfiehlt reichhaltige Frühstückskarte,
 Mittagstisch in und außer Abonnement
 zu 70 Pfg. und 1 Mark, Abendkarte,
 gute reine Weine.
 Für Abendgesellschaften reservirtes Neben-
 zimmer.
 127. **Jos. Lorenz.**

Restaurant Eilenbeck,
 — Ungartenstraße 46.
 Herren können an einem kräftigen
 Mittags- und Abendtisch in und
 außer Abonnement theil nehmen.

— **Wilh. Stock's** mitteldeutsche Zentralfelle empfiehlt: 5. neueste Auflage **Meyer's** Con-
 versations-Lexikon — ausgestellt in der Papierhandlung Werderplatz 34 a. Lieferung: 12 Bände
 sofort. Salono: nur 3 Mark monatlich. (Das neue bürgerliche Gesetzbuch dazu gratis.)
Jede alte Auflage: Lexika von Meyer, Brockhaus, Pierer oder Spamer wird
 zu höchsten Preisen in Zahlung genommen.

Von vielen Tausenden nachstehend einige Referenzen:
 Klinte, Restaurateur, Fost.
 Pasche, Maschineningenieur, Kiel.
 Pfaff, Möbelhandlung, München.
 Sagpiel, Bäckermeister, Immenstadt.
 Vol, Buchbinder, Nürnberg.
 Reddöhl, Kaufmann, Hannover.
 Reichner, Eisenhandlung, München.
 Reinhardt, Bergoldermeister, Lindau.
 Reiter, Buchbindermeister, Grafing.
 Remold, Buchhalter, Eichstätt.

Friedrichsbad—Karlsruhe.
Fango (vulkanischer Schlamm), als **Katoplasma** angewendet, be-
 währtes Mittel gegen **Rheumatismus, Gicht, Ischias** und **Frauenkrankheiten**,
 verabfolgen wir in unserer Anstalt nur gegen ärztliche Verordnung. 185.

Restaurant Merkur.
 Heute wird geschlachtet.
 Hrhl. von Seldeneck'sches helles und
 dunkles Export.

C. Wohlschlegel,  **Hof-Schirmfabrik,**
 Inh. **W. Kretschmar,** Kaiserstrasse 82 a,
 empfiehlt **Regenschirme** aller Art
 in nur solider Ausführung bei billigsten Preisen.
Reparatur. **Ueberziehen.**
 8.8. Prämiirt: **Karlsruhe, München, Chicago.**

2.2. **Süddeutsches**
Spielwaaren-Musterlager
 von **Friedrich Roth,** Stadttheil Mühlburg
 (Haltestelle der Pferdebahn). **Telephon 392.**
 Von nun ab, nach beendigter Engrossaison, setze ich mein auf's **Reichhaltigste** ausgestattetes
Spielwaaren- und Puppen-Lager
 dem **Détailverkauf** aus und lade zur Besichtigung der Ausstellung ergebenst ein.

Bekanntmachung.
 Um das rechtzeitige Erscheinen der für das **Karlsruher Tagblatt** bestimmten Anzeigen auf den folgenden
 Tag zu sichern, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß
größere Ankündigungen von 8 Uhr morgens bis **spätestens 2 Uhr** nachmittags,
 kleinere Anzeigen dagegen von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends
 aufgegeben werden können.
 Für die **Montags-Nummer** bestimmte kleinere Ankündigungen wollen **spätestens** Sonntags von 11 bis
 12 Uhr oder Montag morgens von 8 bis 9 Uhr, **größere** dagegen schon **Sonntags** abgegeben werden.
Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.